



Klinikum Fulda
Universitätsmedizin Marburg - Campus Fulda

Jahresbericht 2022
zur Umsetzung der qualitätsverbessernden
Maßnahmen gemäß
§ 2 Nummer 3 der Anlage 2 des GBA-
Beschlusses vom 05.12.2019

Klinikum Fulda

Pacelliallee 4 – 36043 Fulda

Inhalt

1. EINLEITUNG	2
2. QUALITÄTSVERBESSERENDE MAßNAHMEN UND ERGEBNISSE	2
A DARSTELLUNG DES ONKOLOGISCHEN ZENTRUMS UND SEINER NETZWERKPARTNER.....	2
A. ANZAHL DER IM ZENTRUM TÄTIGEN FACHÄRZTINNEN UND FACHÄRZTE FÜR ONKOLOGIE, CHIRURGIE, PATHOLOGIE UND RADIOLOGIE BZW. DER FACHÄRZTE MIT EINER ENTSPRECHENDEN ZUSATZWEITERBILDUNG	4
B. ART UND ANZAHL DER PRO JAHR ERBRACHTEN BESONDEREN AUFGABEN	5
C. DARSTELLUNG DER MAßNAHMEN ZUR QUALITÄTSSICHERUNG UND - VERBESSERUNG DER BESONDEREN AUFGABENWAHRNEHMUNG (INKLUSIVE DER ERSTELLTEN SOPS UND BEHANDLUNGSKONZEPTE).....	6
D. ANZAHL/BESCHREIBUNG DER DURCHGEFÜHRTEN FORT- UND WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNGEN	7
E. DARSTELLUNG DER MAßNAHMEN ZUM STRUKTURIERTEN AUSTAUSCH ÜBER THERAPIEEMPFEHLUNGEN UND BEHANDLUNGSERFOLGE MIT ANDEREN ONKOLOGISCHEN ZENTREN.....	8
F. NENNUNG DER LEITLINIEN UND KONSENSUSPAPIERE, AN DENEN DAS ZENTRUM MITARBEITET	9
G. NENNUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN PUBLIKATIONEN (INTERNATIONALE VERÖFFENTLICHUNG, PEER-REVIEW-VERFAHREN) DES ZENTRUMS IM BEREICH ONKOLOGIE	10
H. NENNUNG DER KLINISCHEN STUDIEN, AN DENEN DAS ZENTRUM TEILNIMMT	11
I. DURCHFÜHRUNG VON INFORMATIONSVANSTALTUNGEN FÜR BETROFFENE UND PATIENTENORGANISATIONEN.....	12
ANLAGEN	15

1. Einleitung

Dieser Bericht wird im Rahmen der „Regelungen des G-BA zur Konkretisierung der besonderen Aufgaben von Zentren und Schwerpunkten gemäß § 136c Absatz 5 SGB V (Zentrums-Regelungen) einmal pro Jahr auf der Datengrundlage des Vorjahres für das Vorjahr erstellt und öffentlich zugänglich gemacht. Er dient als Grundlage für die Darstellung der qualitätsverbessernden Maßnahmen und Ergebnisse. Es werden alle Einrichtungen der Klinik/des Krankenhauses Klinikum Fulda berücksichtigt, welche sich im Geltungsbereich des Onkologischen Zentrums befinden.

Die strukturelle Gliederung aus der „Zentrums-Regelung“ wurde in diesem Bericht übernommen. Die qualitätsverbessernden Maßnahmen sind in der Anlage 2 der Anforderungen an Onkologische Zentren unter § 2 Nummer 3 aufgeführt.

Grundlage dieses Berichts sind die Eingaben aus dem Jahr 2022.

2. Qualitätsverbessernde Maßnahmen und Ergebnisse

A Darstellung des Onkologischen Zentrums und seiner Netzwerkpartner

Im Onkologischen Zentrum des Klinikums Fulda sind folgende Organkrebszentren / Module etabliert:

Organkrebszentrum/ Modul	Leitung des Zentrums
Brustkrebszentrum	Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Hawighorst
Gynäkologisches Krebszentrum	Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Hawighorst
Darmkrebszentrum	Priv.-Doz. Dr. med. Achim Hellinger
Pankreaskrebszentrum – Modul	Priv.-Doz. Dr. med. Carsten Schmidt
Prostatakrebszentrum	Prof. Dr. med. Tilman Kälble
Nierenkrebszentrum – Modul	Prof. Dr. med. Tilman Kälble
Zentrum für Hämatologische Neoplasien	Prof. Dr. med. Heinz-Gert Höffkes
Neuroonkologisches Zentrum – Modul	Prof. Dr. med. Stefan Grau

Die Hauptkooperationspartner sind gleichberechtigte Leistungserbringer, die sich einer Qualitätsüberprüfung (Audit) unterziehen und obligat bei Tumorkonferenzen anwesend sein müssen. Diese sind:

- Allgemein-, Viszeral-, Endokrine und Onkologische Chirurgie
- Gastroenterologie und Stoffwechselerkrankungen
- Urologie
- Frauenklinik
- Nuklearmedizin
- Tumorklinik, Hämatologie und Onkologie
- Radioonkologie
- Radiologie
- Pathologie
- Psychoonkologie
- Sozialdienst
- Onkologische Fachpflege
- Palliativmedizin
- Klinische Studien
- Neurochirurgie
- Neuroradiologie
- Neuropathologie

Außerdem sind weitere Fachbereiche der internen Organisationsstruktur Mitglieder des Onkologischen Zentrums. Diese sind detailliert in den Anlagen dargestellt.

(s. Anlage 1: Liste der Kooperationspartner intern)

Das externe Netzwerk des Klinikums Fulda besteht aus den sonstigen Leistungserbringern und den Zuweisern des niedergelassenen Bereichs. Diese sind im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung an das Zentrum angeschlossen.

(s. Anlage 2: Liste der Kooperationspartner extern)

a. Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärztinnen und Fachärzte für Onkologie, Chirurgie, Pathologie und Radiologie bzw. der Fachärzte mit einer entsprechenden Zusatzweiterbildung

Onkologie	4
Chirurgie Summe:	40
Pathologie	3
Radiologie	9
Strahlentherapie	3
Neuroradiologie	4
Nuklearmedizin	5

b. Art und Anzahl der pro Jahr erbrachten besonderen Aufgaben

Das Leistungsgeschehen des Zentrums, bezogen auf eigene Patientenfälle, stellt sich wie folgt dar:

Bezeichnung 2022	ICD-10	Anzahl
Bösartige Neubildungen der Lippe, der Mundhöhle und des Pharynx	C00-C14	43
Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	C15-C26	189
Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	C30-C39	183
Bösartige Neubildungen des Knochens und des Gelenkknorpels	C40-C41	1
Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	C43-C44	7
Bösartige Neubildungen des mesothelialen Gewebes und des Weichteilgewebes	C45-C49	7
Bösartige Neubildungen der Brustdrüse [Mamma]	C50	88
Bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	C51-C58	45
Bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	C60-C63	175
Bösartige Neubildungen der Harnorgane	C64-C68	126
Bösartige Neubildungen des Auges, des Gehirns und sonstiger Teile des Zentralnervensystems	C69-C72	37
Bösartige Neubildungen der Schilddrüse und sonstiger endokriner Drüsen	C73-C75	15
Bösartige Neubildungen ungenau bezeichneter, sekundärer und nicht näher bezeichneter Lokalisationen	C76-C80	27
Bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes, als primär festgestellt oder vermutet	C81-C96	149
Bösartige Neubildungen als Primärtumoren an mehreren Lokalisationen	C97	0
Summe:		1092
Anzahl Tumorkonferenzempfehlungen für alle in der Tumorkonferenz besprochenen Patienten		4477

Im Berichtsjahr 2022 wurden im Onkologischen Zentrum Tumorboards für stationäre Patientinnen und Patienten anderer Krankenhäuser durchgeführt:

Fälle aus Kooperationshäusern für Tumorboards	251
Fälle aus Kooperationshäusern für interdisziplinäre Fallkonferenzen	0

c. Darstellung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -verbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung (inklusive der erstellten SOPs und Behandlungskonzepte)

Zur Qualitätssicherung und Weiterentwicklung des Onkologischen Konzepts wurden alle Zertifikate der Fachgesellschaften aufrechterhalten. Damit entwickeln sich die Bereiche kontinuierlich weiter. Das Zertifizierungsverfahren von der Fachgesellschaft wird über die Koordination Onkologisches Zentrum organisiert.

Für das Onkologische Zentrum besteht eine Geschäftsordnung. Qualitätsverbessernde Maßnahmen erfolgen aus den internen und externen Audits und werden in einem Maßnahmenplan nachgehalten. Hier werden alle Rückmeldungen dargestellt.

In den Sitzungen werden neue Ziele und Ergebnisse besprochen und in einem Aktionsplan zusammengefasst.

Eine Managementbewertung wird für jedes Jahr erstellt.

Von Seiten des zentralen Qualitäts- und Risikomanagements wird die Aktualität der Dokumente nachgehalten und überprüft. Dazu wurde ein Dokumentenmanagement-Programm etabliert.

Behandlungskonzepte sind etabliert und werden nach Leitlinien (AWMF-Leitlinien) aktualisiert.

Zugriff auf die Behandlungspfade UCT FFM (Kooperationspartner) ist gewährleistet.

Qualitätszirkel und M&M Konferenzen finden in regelmäßigen Abständen statt und werden auch anlassbezogen terminiert.

In allen zertifizierten Bereichen steht eine Onkologische Fachkraft zur Beratung der Patienten und deren Angehörigen zur Verfügung. Mitarbeiter werden in den Themen der onkologischen Fachpflege beraten und geschult. Fallbesprechungen finden statt. Zusätzlich gibt es eine freigestellte koordinierende Onkologische Fachpflegekraft. Es werden 12 multiprofessionelle Fallbesprechungen im Jahr durchgeführt und kollegiale Fallbesprechungen in den Kliniken organisiert. Im Jahr 2022 erfolgten 1786 Konsile für die Onkologische Fachpflege.

Für das Onkologische Zentrum gibt es ein Fachpflegekonzept, was in 2022 erweitert wurde.

d. Anzahl/Beschreibung der durchgeführten Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

Für das Onkologische Zentrum wurden folgende Veranstaltungen organisiert:

Aktualisierung der AMG Kurse für Präfärzte und Mitarbeiter in Studien

Umstrukturierung der Anmeldung zur Tumorkonferenz

Bericht über die Tagung AGO Mammakarzinom

Bericht über die Arbeit der Psychoonkologie in der Frauenklinik und aktuelle Kennzahlen

Lungenkarzinom – Therapie AACR 2022

Prostatakarzinom – Neues vom ASCO 2022

Neuroonkologie – Early Integration der Palliativmedizin

Pankreaskarzinom – Teilnahme an der PLATON Studie

Pankreaskarzinom – Update Leitlinie Pankreaskarzinom

Darmzentrum – Vorstellung der Studie ACO/ARO/AIO-18.1

Viszeralonkologisches Zentrum – Prozessablauf prätherapeutische Verbesserung von Lungenfunktion, Mobilität, Ernährungszustand und Eisenstatus

Viszeralonkologisches Zentrum – Update Darmzentrum und Pankreaszentrum

Viszeralonkologisches Zentrum – Entwicklungsmöglichkeiten aus externem Audit

e. Darstellung der Maßnahmen zum strukturierten Austausch über Therapieempfehlungen und Behandlungserfolge mit anderen Onkologischen Zentren

Es bestehen Kooperationsverträge mit folgenden Universitäten / Zentren:

Universitätsklinikum Frankfurt

- Dienstleistungsvertrag über die medizinische Zusammenarbeit im Rahmen des Hessischen Onkologiekonzepts

Universitätsklinikum Gießen und Marburg (UKGM)

Standort Marburg

- Kooperationsvertrag Dermatologie und Allergologie
- Kooperationsvertrag mit der Klinik für Hämatologie, Onkologie und Immunologie
- Kooperationsvertrag Humangenetik
- Kooperationsvertrag Neuropathologie

Universitätsklinikum Bonn

- Zentrum für erblichen Darmkrebs Institut für Humangenetik

PLATON Netzwerk

- Teilnahme an der Studie – Einladung zur molekularpathologischen Befundbesprechung

Ziel und Zweck dieser Kooperationen ist die gemeinsame Patientenversorgung durch interdisziplinären Austausch, Vorstellung der Patienten in den jeweiligen Konferenzen und ggf. Anbindung der Patienten an die Universitätskliniken.

f. Nennung der Leitlinien und Konsensuspapiere, an denen das Zentrum mitarbeitet

Entfällt

g. Nennung der wissenschaftlichen Publikationen (internationale Veröffentlichung, Peer-Review-Verfahren) des Zentrums im Bereich Onkologie

Publikation	Mitarbeit durch	Erscheinungsjahr
Der TERT- Promotor-Status liefert keine prognostischen Informationen bei IDH - Wildtyp-Glioblastomen, die andere diagnostische WHO-Kriterien erfüllen: Ein Bericht der RANO - Resektionsgruppe	Prof. Stefan Grau	2022
Gewebemetaboliten bei diffusem Gliom und ihre Modulationen durch IDH1-Mutation, Histologie und Behandlung	Prof. Stefan Grau	2022
Wiederkehrende Hirnmetastasen: Die Rolle der Resektion in einer umfassenden multidisziplinären Behandlungsumgebung	Prof. Stefan Grau	2022
Retrovesikales Rezidiv eines Nierenzellkarzinoms 14 Jahre nach laparoskopischer Nephrektomie: ein Fallbericht	Prof. Tilmann Kälble	2022
Verumontanum-Schleimhauthyperplasie als Differenzialdiagnose eines Lokalrezidivs nach radikaler Prostatektomie	Prof. Tilmann Kälble	2022
Behandlungsstrategien bei entzündlichen Darmerkrankungen	Prof. Carsten Schmidt	2022

h. Nennung der klinischen Studien, an denen das Zentrum teilnimmt

Durchführende Einheit	Studie	Status der Studie offen / geschlossen (dd.mm.jj)	Anzahl Patienten (im Betrachtungszeitraum)
Onkologie für das Zentrum Hämatologische Neoplasien	MZoL-Register	offen	3
Onkologie für das Zentrum Hämatologische Neoplasien	SAL-Register	offen	4
Onkologie für das Zentrum Hämatologische Neoplasien	GMALL-Register	offen	2
Onkologie für das Zentrum Hämatologische Neoplasien	HD21	ab 2020-09 beschränkt offen für >60 Jahre - 75 Jahre	0
Onkologie für das Zentrum Hämatologische Neoplasien	MZol-FL Register	offen	8
Onkologie für das Zentrum Hämatologische Neoplasien	GOAL II	offen	0
Onkologie für Nierenkrebszentrum	Prepare	offen	0
Onkologie für das Darmzentrum	FIRE-4	offen	0
Onkologie und Radioonkologie für Darmzentrum	ACO/ARO/AIO 18.1	offen	2
Onkologie für Darmzentrum	Circulate	offen	2
Onkologie für das Brustkrebszentrum	DetectV	offen	0
Onkologie für Brustkrebszentrum	BCP Register	offen	5
Onkologie für das Gynäkologische Zentrum	Frastroc	offen	2
Gynäkologie für das Brustkrebszentrum	Axsana	offen	3
Allgemein- und Viszeralchirurgie für Darmzentrum	Colopredict	offen	26
Allgemein- und Viszeralchirurgie für Darmzentrum	DDPT	offen	0
Urologie für das Prostatazentrum	SEAL	offen	0
Urologie für das Prostatazentrum	PCO	offen	116
Gynäkologie für das Gynäkologische Zentrum	Nacoprad	offen	0
Gynäkologie für das Gynäkologische Zentrum	Eclat	offen	0
Gynäkologie für das Gynäkologische Zentrum	QS-Ovar	offen	2

i. Durchführung von Informationsveranstaltungen für Betroffene und Patientenorganisationen

2022-12 Webbasierter Patiententag mit den Themen:

Ihr Arzt und Sie – Teamwork zum Erfolg

Dr. med. univ. Ulrich Bonse-Geuking

Facharzt für Hämatologie/Onkologie und Innere Medizin Zusatzbezeichnung Palliativmedizin
Tumorklinik

Tumorthherapie – ein Blick ins Waffenarsenal

Ha Pham

Apothekerin / Stationsapothekerin Onkologie Tumorklinik

<https://www.klinikum-fulda.de/virtueller-patiententag-2022-am-dienstag-den-13-12-2022-um-15-uhr-online/>

<https://www.youtube.com/watch?v=CplAplpgzXM>

10.09.2022 50 Jahre Klinik für Urologie und Kinderurologie

Veranstaltung im Hörsaal Klinikum Fulda

Im Beisein zahlreicher Gäste feiert die Klinik für Urologie und Kinderurologie des Klinikums Fulda am 10. September 2022 ihr 50-jähriges Bestehen. Vorstandssprecher Priv.-Doz. Dr. Thomas Menzel und Klinikdirektor Prof. Dr. Tilman Kälble begrüßen die Gäste, Dr. Alois Rhiel, Oberbürgermeister und Staatsminister a.D., überbringt Grußworte.

<https://www.klinikum-fulda.de/50-jahre-klinik-fuer-urologie-und-kinderurologie/>

<https://osthessen-news.de/n11707188/vom-fulda-nippel-und-einem-witz-50-jahre-urologie-am-klinikum.html>

BEHANDLUNG IN ZERTIFIZIERTEN BRUSTZENTREN

#brustkrebsverstehen. Die Kampagne 2022.

https://www.youtube.com/watch?v=GQt1Q_9fdIY&t=6s

22.09.2022 Palliativstation im Klinikum: "Erhalt der Lebensqualität hat höchste Priorität" Palliativmedizinisches Symposium

<https://osthessen-news.de/n11710025/palliativstation-im-klinikum-erhalt-der-lebensqualitat-hat-hoechste-prioritat.html>

Weltkrebstag – Pressemitteilung

<https://www.klinikum-fulda.de/weltkrebstag-2022-onkologisches-zentrum-am-klinikum-fulda-erhaelt-erneut-quetesiegel/>

5. Fuldaer Lungentag: Aktuelles aus der Lungenheilkunde kompakt auf den Punkt gebracht

<https://www.klinikum-fulda.de/erfolgreicher-5-fuldaer-lungentag-aktuelles-aus-der-lungenheilkunde-kompakt-auf-den-punkt-gebracht/>

Patientenakademie: Diagnose Krebs. Was nun?

Im Rahmen der Patientenakademie veranstalten das Brustzentrum und das Gynäkologische Krebszentrum des Klinikums Fulda am 30.11.2022, um 18:00 Uhr eine Informationsveranstaltung für betroffene Patienten, Angehörige und Interessierte.

<https://www.klinikum-fulda.de/patientenakademie-diagnose-krebs-was-nun/>

Patientenakademie: Moderne Operationsverfahren bei Lungenkrebs am 27.09.2022

Im Rahmen der Patientenakademie des Klinikums Fulda findet am 27.09.2022, von 18.00 bis 19.00 Uhr, eine Hörsaalveranstaltung zu dem Thema „Moderne Operationsverfahren bei Lungenkrebs“ statt.

<https://www.klinikum-fulda.de/patientenakademie-moderne-operationsverfahren-bei-lungenkrebs-am-27-09-2022/>

Lungenoperationen durchs „Schlüsselloch“: Minimal-invasive Chirurgie im Klinikum Fulda

Lungenkrebs ist eine aggressive Tumorerkrankung, die häufig erst im fortgeschrittenen Stadium erkannt wird. Das liegt auch daran, dass ein Lungentumor keine Schmerzen verursacht und spezifische Beschwerden – wie das Aushusten von Blut – erst spät auftreten. Dann ist eine Heilung oftmals nicht mehr möglich. Wird die Lungenkrebserkrankung jedoch in einem früheren Stadium diagnostiziert, kann der Tumor häufig noch operativ entfernt werden und eine vollständige Heilung ist möglich. Bis vor wenigen Jahren mussten dafür große Operationen durchgeführt werden, die mit erheblichen Belastungen für die Patienten einhergingen. Heute führt Dr. Bora Kosan, Leiter der Abteilung für Thoraxchirurgie am Klinikum Fulda, diese Eingriffe „minimal-invasiv“ durch. Dabei kommt die so sog. VATS-Lobektomie – VATS: video assisted thoracoscopic surgery – zum Einsatz. Dr. Kosan hat sich auf diese Technik spezialisiert, verfügt über viel Erfahrung und erzielt sehr gute Erfolge.

<https://www.klinikum-fulda.de/lungenoperationen-durchs-schluesselloch-minimal-invasive-chirurgie-im-klinikum-fulda/>

Fuldaer Gastro Tag: Aktuelle Strategien in der Gastroenterologie und Hepatologie – UPDATE 2022

Am Samstag, 16. Juli 2022 findet von 9.00 bis 15.30 Uhr das diesjährige Gastro-Forum statt. Unter der wissenschaftlichen Leitung von Priv.-Doz. Dr. Carsten Schmidt (Direktor der Medizinischen Klinik II, Klinikum Fulda) und Prof. Dr. Bernd Kronenberger (Chefarzt der Abteilung für Allgemeine Innere Medizin, Gastroenterologie, Hepatologie, Diabetologie und Kardiologie, Herz-Jesu-Krankenhaus Fulda) veranstaltet die Falk Foundation e.V. im Hotel Esperanto das Fuldaer Gastro-Forum „Aktuelle Gastroenterologie und Hepatologie“.

<https://www.klinikum-fulda.de/fuldaer-gastro-tag-aktuelle-strategien-in-der-gastroenterologie-und-hepatologie-update-2022/>

Telefonaktion zum Welt-Nichtrauchertag am 31.05.2022

Vier Experten des Klinikums Fulda stehen am Welt-Nichtrauchertag für Fragen zur Verfügung

Im Rahmen des Welt-Nichtrauchertages veranstaltet das Klinikum Fulda am 31.05.2022, von 16.00 bis 18.00 Uhr eine Telefonaktion. Vier Experten stehen für Fragen zur Verfügung.

<https://www.klinikum-fulda.de/telefonaktion-zum-welt-nichtrauchertag-am-31-05-2022/>

Neue Station der Tumorklinik eröffnet

Zweieinhalb Jahre hat die umfassende Kernsanierung der neuen Station der Tumorklinik gedauert: Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die neue Station bietet Platz für 24 Patienten in modern eingerichteten Zweibettzimmern sowie einzelnen Wahlleistungszimmern. Die Station strahlt in hellen Farbtönen eine moderne und freundliche Atmosphäre aus. Die spezielle Lüftungsanlage sorgt dafür, dass die Luft mehrfach in der Stunde umgewälzt und durch feinste Filter gereinigt wird. Dadurch wird die Zahl der Keime in der Luft deutlich reduziert und für die immungeschwächten Patientinnen und Patienten das Infektionsrisiko verringert. Mit der neuen Station haben die umfassenden Baumaßnahmen zur Haupthausanierung im Klinikum Fulda einen weiteren Meilenstein erreicht: die komplett kernsanierte Station B9a der Tumorklinik geht am 08.03.2022 in Betrieb.

<https://www.klinikum-fulda.de/neue-station-der-tumorklinik-eroeffnet/>

Großes Interesse am Thema „Lungenkrebs“

Die anlässlich des Weltkrebstages am 04.02.2022 vom Klinikum Fulda veranstaltete Telefonaktion ist auf sehr großes Interesse gestoßen: Die Experten Prof. Dr. Philipp Markart, Direktor der Medizinischen Klinik V (Pneumologie) und Dr. Bora Kosan, Leiter der Abteilung für Thoraxchirurgie am Klinikum Fulda, beantworteten zahlreiche Fragen von Patienten und Interessierten rund um das Thema „Lungenkrebs erkennen und behandeln“.

<https://www.klinikum-fulda.de/grosses-interesse-am-thema-lungenkrebs/>

Anlagen

Anlage 1. – Liste der internen Kooperationspartner (Netzwerk)

Name Kooperationspartner am Standort	Leitung / Ansprechpartner
Apotheke und Patienten-Beratungs-Zentrum	Herr Prof. Dr. rer. nat. Roland Radziwill
Augenklinik	Herr Dr. med. Ralf Ungerechts
Medizinische Klinik II Endokrinologie und Gastroenterologie	Herr Priv.-Doz. Dr. med. Carsten Schmidt
Zentrum für Physikalische Therapie - Ergotherapie	Frau Petra Richter
Ernährungsberatung	Herr Prof. Dr. rer. nat. Roland Radziwill
Gynäkologische Dysplasie-Sprechstunde	Frau Nadine Kühn
Frauenklinik	Herr Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Hawighorst
Klinik für Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten	Herr Prof. Dr. med. Konrad Schwager
Tumorklinik	Herr Prof. Dr. med. Heinz-Gert Höffkes
Medizinisches Versorgungszentrum Osthessen	Herr Prof. Dr. med. Heinz-Gert Höffkes
Medizinische Klinik I - Kardiologie	Herr Prof. Dr. med. Volker Schächinger
Zentrum für Physikalische Therapie - Logopädie	Frau Petra Kidawa
Medizinische Klinik III - Nephrologie	Frau Prof. Dr. med. Marion Haubitz
Neurologie	Herr Prof. Dr. med. Tobias Neumann-Haefelin
Neurochirurgie	Herr Prof. Dr. med. Stefan Grau
Zentrum für Physikalische Therapie - Neuropsychologie	Frau Dipl.-Psych. Sabine Raedler
Klinik für Diagnostische und Interventionelle Neuroradiologie	Herr Priv.-Doz Dr. Kai Kallenberg
Klinik für Therapeutische und Diagnostische Nuklearmedizin	Herr Priv.-Doz Dr. med. Andreas Hertel
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie	Herr Prof. Dr. med. Martin Hessmann
Zentrum für Palliativmedizin / Palliativstation	Herr Dr. med. Sebastian Schiel
Institut für Pathologie	Frau Prof. Dr. med. Gabriele Köhler
Zentrum für Physikalische Therapie	Herr Dr. med. Jürgen Klotz
Medizinische Klinik V - Pneumologie	Herr Prof. Dr. Philipp Markart

Name Kooperationspartner am Standort	Leitung / Ansprechpartner
Psychoonkologischer Dienst	Frau Dipl.-Psych. Janina Kemmerzell
Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie	Herr Prof. Dr. med. Christoph Manke
Klinisches Ethikkomitee	Herr Prof. Dr. med. Konrad Schwager
Sozialdienst	Frau Insa Herrmann
Institut für Radioonkologie-Strahlentherapie	Herr Prof. Dr. med. Horst-Jürgen Feldmann
Klinisches Studienzentrum	Herr Prof. Dr. med. Heinz-Gert Höffkes
Institut für Laboratoriumsmedizin	Frau Priv.-Doz. Dr. med. Heike Weißer
Klinik für Urologie und Kinderurologie	Herr Prof. Dr. med. Tilman Kälble
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie	Herr Priv.-Doz Dr. med. Achim Hellinger

Anlage 2. – Liste der externen Kooperationspartner (Netzwerk)

Fachrichtung	Name Kooperationspartner	Leitung Ansprechpartner	Anschrift		
Klinik für Dermatologie und Allergologie am Standort Marburg	Uniklinikum Gießen Marburg (UKGM)	Herr Prof. Dr. med. Michael Hertl	Baldingerstraße	35043	Marburg
Zentrum Familiärer Brust- und Eierstockkrebs	Universitätsklinikum Köln (AöR)	Frau Univ.-Prof. Dr. Rita Schmutzler	Kerpener Str. 62	50937	Köln
Humangenetik	MVZ Lahnberge	Prof. Dr. Johannes Schumacher	Baldingerstraße	35043	Marburg
Zentrum für Humangenetik	Universität Marburg	Frau Priv.-Doz. Dr. Barbara Fritz	Bahnhofstraße 7	35037	Marburg
Hospiz	St. Elisabeth zu Fulda	Herr Ansgar Erb	Gerloser Weg 23a	36039	Fulda
Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Zahnheilkunde	Praxis Dr. Wächter	Herr Dr. med. Dr. med. dent. M. Sc- Rüdiger Wächter	Flemingstraße 2a	36041	Fulda
Abteilung für Pädiatrische Hämatologie und Onkologie Standort Gießen	Uniklinikum Gießen und Marburg (UKGM)	Herr Prof. Dr. Dieter Körholz	Feulgenstr. 10-12	35392	Gießen
Palliativmedizin	Schmerz & Palliativ Zentrum Fulda	Herr Dr. med. Peter Fehrenbach	Gerloser Weg 23a	36039	Fulda
Klinik für Senologie	Evangelische Kliniken Gelsenkirchen	Herr Dr. med. Abdallah Abdallah	Munckelstraße 27	45879	Gelsenkirchen
Krebsberatungsstelle Fulda	Psychosoziale Krebsberatungsstelle Fulda der Hessischen Krebsgesellschaft e.V.	Frau Hanna Bohnenkamp	Leipziger Straße 6	36037	Fulda
Selbsthilfe	Frauenselbsthilfe nach Krebs	Frau Andrea Löbig	--	--	Fulda
Selbsthilfe	Leben Trotzdem Selbsthilfegruppe Lymphome	Frau Karin Eitel	--	--	Fulda
Deutsche ILCO	Region Osthessen	Frau Charlotte Grau	--	--	Fulda
Klinik für Hämatologie, Onkologie und Immunologie Standort Marburg	Uniklinikum Gießen und Marburg (UKGM)	Herr Prof. Dr. med. Andreas Neubauer	Baldingerstraße	35043	Marburg
Neuropathologie	Uniklinikum Gießen und Marburg (UKGM)	Zusammenarbeit mit beiden Standorten	Klinikstraße	35392	Gießen